

Versicherungsnehmer:

Beratung durch:

rahming GmbH zugelassener Finanzanlagenvermittler -
spezialisierte Versicherungsmakler
Novalisstr. 10 • 10115 Berlin
Tel.: 030 / 27890060
Fax: 030/ 27890080
mail@rahming.de
http://www.rahming.de

Persönlicher Ansprechpartner:

1. Allgemeine Angaben	
1.1. Weicht die Anschrift des Betriebsgebäudes von der Versicherungsnehmeranschrift ab? ☐ nein ☐ ja Wenn ja, bitte Anschrift angeben: • Je Risikoort gesonderten Fragebogen aufnehmen. • Soweit die Hauptgebäude eines Risikoortes unterschiedlichen Versicherungsschutz, Baujahre, Bauartklassen und/oder Nutzung haben, je Gebäude sep. Bogen aufnehmen. • Soweit der wohnwirtschaftlich genutzte Teil über 50 % beträgt, liegt die Risikoerfassung beim Wohngebäude.	
2. Angaben zum Gebäude (Hauptgebäude)	
2.1. Gebäudebezeichnung, bzw. Lageplanbezeichnung	
2.2. Baujahr	
2.3. letzte Totalrenovierung der Leitungswasser- und Heizungsinstallation	
2.4. letzte Totalrenovierung der Elektroinstallation	
2.5. letzte Totalrenovierung des Daches	
2.6. Dachart	☐ Flachdach ☐ Satteldach ☐ Steildach ☐
2.7. Sind Werbeanlagen montiert?	☐ nein ☐

2.8. Nutzung	☐ Verwaltungsgebäude ☐ Büro- und Geschäftshaus ☐ Ladengebäude ☐ Lagergebäude ☐ Produktionsgebäude ☐ Wohngebäude ☐ Mischnutzung
2.9. Betriebsart	
2.10. Nutz- / Wohnfläche	
Nutzfläche insgesamt	qm
Keller	qm, Nutzung:
Erdgeschoss	qm, Nutzung:
Obergeschoss	qm, Nutzung:
Dachgeschoss	qm, Nutzung:
2.11. Ist Bauartklasse 1 (Wände massiv, Dachung hart) gegeben?	☐ nein ☐ ja Wenn nein , bitte nähere Angaben
2.12. Welche Art Heizung liegt vor?	☐ Öl-Heizung Lage der Tanks ☐ oberirdisch ☐ unterirdisch Fassungsvermögen Liter Baujahr letzte Prüfung ☐ Gas-Heizung ☐
2.13. Sollen (vorhandene oder hinzukommende) Neben-gebäude und Anbauten bis maximal 20 % pauschal mitversichert werden?	☐ nein ☐ ja ggfs. nähere Beschreibung

- der Versicherungswert ist in der Gesamtversicherungssumme zu berücksichtigen
- Baujahr, Bauart und Nutzung können vom Hauptgebäude abweichen

2.14. Sollen besonders zu versichernde **Gebäude- oder Grundstücksbestandteile** in den Versicherungsschutz aufgenommen werden, welche in den Deklarationen nicht pauschal mitversichert sind?

Die vorhandenen Gebäude- und Grundstücksbestandteile empfehlen wir mit dem konkreten Angebot abzugleichen. Besonders zu versichern sind insbesondere Kunstgegenstände im Freien, aufwendige Freiflächenanlagen, aufwendige Werbeanlagen. Bitte beachten Sie, dass auch Rohre außerhalb der Gebäude nicht pauschal mitversichert sind.

☐ nein ☐ ja

Wenn **ja**, bitte nähere Beschreibung:

3. Bei Abvermietungen, bzw. gemischter Nutzung:

3.1. Anzahl der Gewerbeeinheiten
- bei mehr als 5 Nutzern Anlage beifügen-

Anzahl

3.2. Betriebsarten:

Betriebsart 1	
Betriebsart 2	
Betriebsart 3	
Betriebsart 4	
Betriebsart 5	

Fläche		qm
Fläche		qm
Fläche		qm
Fläche		qm
Fläche		qm

3.3. Eigentumsverhältnisse

☐ Eigentümer
☐ Pächter/Mieter

4. Angaben zum Versicherungsschutz

4.1. Versicherungssumme inkl. Nebengebäude

Hinweis: Weicht die Versicherungssumme erheblich vom Versicherungswert gemäß Vertragsbedingungen ab, ist der Versicherer berechtigt, die Entschädigungsleistung entsprechend zu kürzen (Unterversicherung).

Art:

☐ Wert 1914
☐ Neubauwert aus
☐ aktueller Neubauwert
☐ Zeitwert

4.2. Wie wurde die **Versicherungssumme ermittelt**?

☐ vom Versicherungsnehmer benannt
☐ Umrechnung Neubauwert
☐ Übernahme Vorversicherer
☐ Übernahme von Monopolversicherer
☐ gem. Summenmittlungsbogen

4.3. **Sicherungsbestätigung** erforderlich

☐ nein ☐ ja

Wenn **ja**, Kreditgeber

4.4. Versicherte Gefahren	☐ Feuer ☐ Leitungswasser ☐ Sturm / Hagel ☐ Elementar ☐ EC 1 (innere Unruhen, böswillige Beschädigung, Streik oder Aussperrung) ☐ EC 2 (Fahrzeuganprall, Rauch, Überschallknall) ☐ unbenannte Gefahren ☐ Glasversicherung ☐
4.5. Gewünschte Selbstbeteiligung	€
4.6. Soll Mietverlust für die versicherten Gefahren mitversichert werden?	☐ nein ☐ ja
4.7. Bruttojahresmietwert für gewerblich genutzte Objekte:	☐ entfällt €
5. Risikoangaben	
5.1. Ist eine oder mehrere der nachfolgenden Gefahrerhöhungen , bzw. besonders zu vereinbarender Sachverhalte gegeben: • Betriebe mit erhöhter Feuergefahr näher als 10 Meter am versicherten Gebäude • Gebäude ist leer stehend • Energieerzeugungsanlagen, z.B. Fotovoltaik, Klimaanlage, Wärmepumpen • Schwimmbad, Fußbodenheizung, Sprinkleranlage • Denkmalschutz	☐ nein ☐ ja Wenn ja , bitte nähere Angaben
5.2. Liegt Prüfzeugnis der elektrischen Anlagen für die Feuerversicherung vor?	☐ nein - Hinweis: Obliegenheiten beachten! ☐ ja vom:
5.3. Ist ein baulicher oder organisatorischer Brandschutz vorhanden? (z. B.: Brandmelde- oder Sprinkleranlage, eigene Feuerwehr, Bewachung, Brandschutzordnung, Zertifizierung, Brandschutz- oder Alarmplan usw.)	☐ nein ☐ ja falls ja, weitere Angaben und ggf. Unterlagen/Nachweise beifügen:
6. Vorversicherung	
6.1. Besteht oder bestand eine Vorversicherung ?	☐ nein ☐ ja Wenn ja, Gesellschaft Vers.Nr Ablauf ☐ Kündigung erfolgt durch ☐ Versicherungsnehmer ☐ Versicherer

6.2. Anzahl und Höhe der Vorschäden in den letzten 5 Jahren (Elementar 10 Jahre) - auch unversicherte -	☐ keine
7. Gewünschte Zahlweise und Zahlungsart	☐ per Rechnung ☐ per Lastschrift ☐ 1/1- ☐ 1/2- ☐ 1/4- ☐ 1/12- jährlich
Sonstige Hinweise, Bemerkungen	
Risikorelevante Fragen und Belehrung	Bei den Fragen handelt es sich um Fragen über gefahrerhebliche Umstände. Unvollständige und unrichtige Angaben zu den gefahrerheblichen Umständen berechtigen den Versicherer, im Falle der vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verletzung der Anzeigepflicht, vom Versicherungsvertrag zurückzutreten. Wird die Anzeigepflicht weder vorsätzlich noch grob fahrlässig verletzt, hat der Versicherer das Recht, den Vertrag innerhalb eines Monats ab Kenntnis von der Anzeigepflichtverletzung unter Einhaltung einer Frist von einem Monat zu kündigen.
Datum, Unterschrift des Versicherungsmaklers	Datum, Unterschrift des Kunden
Interne Notizen	
Mitarbeiter: Datum : Uhrzeit: von bis	☐ telefonische Erfassung ☐ schriftliche Kundenangaben ☐ persönliche Besprechung ☐ im Maklerbüro ☐ beim Kunden ☐
Rev. 001 vom 09.10.2014	